

Tischtennis: Ping

Stuttgart. Ausnahmespieler Timo Boll hat den dreifachen Triumph bei der Tischtennis-EM in Stuttgart verpaßt. Der Weltranglistendritte aus Düsseldorf verlor im Halbfinale 3:4 gegen den Dänen Michael Maze. In den Jahren 2007 und 2008 hatte Boll jeweils alle drei Titel gewonnen. Boll holte gegen den WM-Dritten von 2005 zwar einen 0:3-Satzrückstand auf, hatte im entscheidenden Durchgang jedoch mit 5:11 das Nachsehen. Bereits im Team-Finale war Boll Maze 1:3 unterlegen. Damit bleiben dem großen Favoriten neben dem Einzel-Bronze nur die Goldmedaillen aus Doppel und Team. Mit seinem insgesamt elften EM-Gold hätte Boll zu Schwedens Tischtennis-Idol Jan-Ove Waldner aufschließen können.(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/131742.tischtennis-ping.html>